

# Unter Dem Drachenbanner

Feuerschwanz

In den Tagen großer Schlachten  
Die den Himmel zum brennen brachten  
Traten Heere auf den Plan  
Kündeten vom Weltuntergang

Doch in Spelunken und Tavernen  
Künden Barden von einem Heere  
Rekrutiert aus Sonderlingen  
Freaks und Spinnern und schlimmeren Dingen

Generäle und Soldaten  
Offiziere und ihre Standarten  
Singen wie aus einer Kehle  
Ein rasend' Herz aus tausenden Seelen

So weht es stolz im Abendschein  
Und wer ihm folgt, singt nicht allein  
Nicht allein

Unter dem Drachenbanner reiten wir  
Unter dem Drachenbanner streiten wir  
Unter dem Drachenbanner sind wir frei  
Unterm Drachenbanner vereint

Ohohohohoho  
Ohohohohoho  
Ohohohohoho  
Unterm Drachenbanner vereint

Eine Einheit Einhornreiter  
Seit and seit mit Blutelfenstreitern  
Kampfwerge, Muskelberge  
Schwer bewaffnet bis an die Zähne

Dieses Heer der Außenseiter  
Ist stets fröhlich, sorglos und heiter  
Man hört fern schon irres Lachen  
Schlachtgesang im Zeichen des Drachen

Unter dem Drachenbanner reiten wir  
Unter dem Drachenbanner streiten wir  
Unter dem Drachenbanner sind wir frei  
Unterm Drachenbanner vereint

Ohohohohoho  
Ohohohohoho  
Ohohohohoho  
Unterm Drachenbanner vereint

Das Banner bringt uns keinen Tod  
Es löscht den Durst, stillt jeglich' Not  
Dort weht es stolz im Abendschein  
Wer ihm folgt, singt nicht allein

So weht es stolz im Abendschein  
Und wer ihm folgt, singt nicht allein  
Nicht allein

Unter dem Drachenbanner reiten wir  
Unter dem Drachenbanner streiten wir  
Unter dem Drachenbanner sind wir frei  
Unterm Drachenbanner vereint

Ohohohoho  
Ohohohoho  
Ohohohoho  
Unterm Drachenbanner vereint

Unterm Drachenbanner vereint  
Unterm Drachenbanner vereint